

## I. Ergänzen Sie die Tabellen:

• Maskulina (Personen)(1) Singular *Beispiele im Nominativ Singular*

N.	<b>der Verwandte</b>	<b>dieser, jener, jeder</b> Verwandte
G.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>mancher, solcher, welcher, irgendwelcher</b> Verwandte
D.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>derselbe, derjenige</b> Verwandte
A.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>folgender</b> Verwandte

(2) Plural *Beispiele im Nominativ Plural:*

N.	<b>die Verwandten</b>	<b>beide, (alle), sämtliche, welche, (solche)</b> Verwandten
G.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>keine</b> Verwandten
D.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>meine, deine, seine, ihre, unsere, eure, Ihre</b> Verwandten
A.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>ihr</b> Verwandten! <b>Wir</b> , Verwandten

Beachten Sie!

Im Kreise **unserer** Bekannten (-er), die Meinung **sämtlicher** Anwesenden (-er)(3) Singular *Beispiele im Nominativ Singular*

N.	<b>ein Verwandter</b>	<b>manch, solch, welch</b> Verwandter
G.	<b>e__ Verwandt__</b>	<b>kein</b> Verwandter
D.	<b>e__ Verwandt__</b>	<b>mein, dein, sein, ihr</b> Verwandter
A.	<b>e__ Verwandt__</b>	

(4) Plural *Beispiele im Nominativ Plural:*

N.	<b>Verwandte</b>	<b>viele, mehrere, zahlreiche, wenige, andere</b> Verwandte
G.	Verwandt__	<b>einzelne, etliche, einige, ein paar</b> Verwandte
D.	Verwandt__	<b>zwei, drei, vier, dreizehn, zwanzig</b> Verwandte
A.	Verwandt__	<b>manche, folgende, verschiedene</b> Verwandte

Beachten Sie!

die Meinung **zweier, dreier, vierer** Geistlicher (-en)die Schuld **folgender** Gefangener (-en), die Namen **einzelner** Delegierter (-en)(5) Singular *Beispiele im Nominativ Singular:*

N.	Verwandt__	Was ist er von Beruf? <b>Er ist</b> Sektenbeauftragter...
G.	-	<b>als</b> Fremder
D.	-	Oh, <b>du</b> Glücklicher! <b>Ich</b> Armer!
A.	-	

(6) Plural

Vgl. Tabelle (4)

## II. Vervollständigen Sie die folgenden Sprüche, Bibelzitate und Aphorismen.

1. „D\_\_\_ Satt\_\_\_ mag nicht wissen, wie es d\_\_\_ Hungrig\_\_\_ zumute ist.“ /Sprichwort/
2. „Brich d\_\_\_ Hungrig\_\_\_ dein Brot“ /Jesaja 58, 7/
3. „Abwesend\_\_\_ sind immer im Unrecht.“ /Philipp Destouches/
4. „D\_\_\_ Erst\_\_\_ werden d\_\_\_ Letzt\_\_\_ sein.“ /Mt 19, 30/
5. „Liebe dein\_\_\_ Nächst\_\_\_ wie dich selbst.“ / Ga 5, 14/
6. „Es gibt viele Liebhaber, aber - sehr wenig Liebend\_\_\_.“ /Alexander Engel/
7. „Je länger e\_\_\_ Blind\_\_\_ lebt, desto mehr sieht er.“ /Jüdisches Sprichwort/
8. D\_\_\_ Schwach\_\_\_ kann nicht verzeihen. Verzeihen ist eine Eigenschaft ein\_\_\_ Stark\_\_\_.“ /Mahatma Gandhi/



## III. Setzen Sie die substantivisch gebrauchten Adjektive und Partizipien in der richtigen Form ein. Ergänzen Sie die Artikel, wo es nötig ist:

1. Nachdem d\_\_\_ Bestohlen\_\_\_ eine Anzeige erstattet hatten, nahm die Polizei d\_\_\_ Tatverdächtig\_\_\_ fest.
2. Das Gesetz ermöglicht jed\_\_\_ Verurteilt\_\_\_ Berufung einzulegen.
3. Sämtliche Angeklagt\_\_\_ wurden vom Gericht freigesprochen.
4. Welche Angeklagt\_\_\_ sind verurteilt worden?
5. Sie fahren auf der Autobahn wie ein Verrückt\_\_\_!
6. Manch\_\_\_ Abenteuersuchend\_\_\_ setzt nicht nur sein eigenes Leben, sondern auch das Leben d\_\_\_ Sein\_\_\_ aufs Spiel.
7. Für die Pflege d\_\_\_ Krank\_\_\_ und Hilfsbedürftig\_\_\_ stellte der Staat zusätzliche Mittel zur Verfügung.
8. Lautsprecher verkündeten d\_\_\_ Umsteigend\_\_\_ die nächsten Anschlüsse.
9. Wenn sich der Zug in Bewegung setzt, winken d\_\_\_ Zurückbleibend\_\_\_ d\_\_\_ Abfahrend\_\_\_ zum Abschied hinterher.
10. Drogenabhängig\_\_\_ weisen Gehirnschäden auf, die normalerweise bei viel älteren Personen oder bei Alzheimerpatienten im frühen Stadium auftreten.

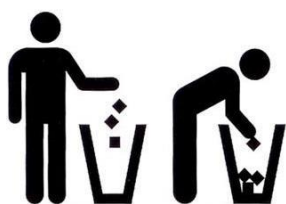
## IV. Bilden Sie aus den Adjektiven und Partizipien in der Tabelle Substantive und ergänzen Sie damit die Sätze.

**andersdenkend (2x), angelernt, alleinerziehend, begabt, betrunken, beschädigt, deutsch, erwachsen, gehörlos, gesund, gläubig, minderjährig, magersüchtig, neugierig, vermisst, schwerstverletzt, studierend, überlebend, unbefugt, verunglückt**

1. Im Rahmen der \_\_\_\_\_förderung haben folgende \_\_\_\_\_ den Gutschein der Adenauer-Stiftung für das beginnende WS erhalten: Jasmin Wilm (Uni Bielefeld), Christoph Segel (Uni Freiburg), Petra Hall (FU Berlin)...

## DEKLINATION DER SUBSTANTIVISCH GEBRAUCHTEN ADJEKTIVE UND PARTIZIPIEN

2. Dass Kinder auch mal Nein sagen müssen, wenn ihnen etwas nicht passt, das wird vielen \_\_\_\_\_ nicht ganz klar.
3. Obwohl Thomas nur noch selten in die Kirche geht, bezeichnet er sich gerne als \_\_\_\_\_.
4. Ich habe während meiner über zehn Jahre dauernden Berufspraxis als Sozialarbeiter sämtliche \_\_\_\_\_ unserer Stadt besucht. Die meisten von ihnen sind fröhliche und aufgeschlossene Menschen.
5. Herr Wehler lebt seit über zwanzig Jahren in Frankreich, hat eine Französin geheiratet, aber er ist \_\_\_\_\_. Er kommt ursprünglich aus Lübeck.
6. Nach fünf Stunden intensiver Suche hat die Rettungsmannschaft das Boot zweier \_\_\_\_\_ entdeckt.
7. Die Waschmaschine, die von einem kinderlosen Ehepaar aus Reinickendorf gespendet wurde, geht an einen \_\_\_\_\_ in Berlin Mitte.
8. Furchtbar, diese vielen \_\_\_\_\_ in der Kneipe!
9. Obwohl Max letzte Woche schon 24 Jahre alt geworden ist, verhält er sich manchmal wie ein \_\_\_\_\_, dem man alles zweimal erklären muss.
10. Kein \_\_\_\_\_ darf das Baugelände betreten.
11. Das langwierige Gerichtsverfahren muss unbedingt fortgesetzt werden. In ein paar Jahren wird es immer weniger \_\_\_\_\_ und Zeitzeugen geben.
12. Das Leben eines \_\_\_\_\_ unterscheidet sich in dramatischer Weise von dem eines \_\_\_\_\_. Seine Gedanken kreisen nämlich stets ums Essen oder Nichtessen.
13. Alle \_\_\_\_\_ wurden vom Unfallort mit Krankenwagen in das nahe gelegene Krankenhaus transportiert. Leicht \_\_\_\_\_ wurden schon am nächsten Tag aus dem Krankenhaus entlassen. Nur ein paar \_\_\_\_\_ wurden mit einem Hubschrauber nach Berlin geflogen.
14. Die \_\_\_\_\_ muss man sich erst mal anhören, denn wer einen \_\_\_\_\_ nach seinen eigenen Vorstellungen zurechtzubiegen versucht, der wird große Enttäuschung erleben.
15. Mancher \_\_\_\_\_ mag sich an dieser Stelle fragen, wie die Geschichte weiter geht und was aus dem Protagonisten geworden ist - das verraten wir nicht.
16. Der Grundlohn \_\_\_\_\_ ist im Prinzip niedriger als der von Facharbeitern.



1. Ein Reicher und ein Armer - was unterscheidet diese Menschen?
2. Was verstehen Sie unter dem Begriff „Arme Reiche“?

## V. Ergänzen Sie die Tabellen:

• Feminina (Personen)(7) Singular *Beispiele im Nominativ Singular*

N.	<b>die Verwandte</b>	<b>diese, jene, jede</b> Verwandte
G.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>manche, solche, welche, irgendwelche</b> Verwandte
D.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>dieselbe, diejenige</b> Verwandte
A.	<b>d__ Verwandt__</b>	<b>folgende</b> Verwandte

(8) Plural

Vgl. Tabelle (2)

(9) Singular *Beispiele im Nominativ Singular*

N.	<b>eine Verwandte</b>	<b>manche, solche, welche</b> Verwandte
G.	<b>e__ Verwandt__</b>	<b>keine</b> Verwandte
D.	<b>e__ Verwandt__</b>	<b>meine, deine, seine, ihre</b> Verwandte
A.	<b>e__ Verwandt__</b>	

(10) Plural

Vgl. Tabelle (4)

Beachten Sie!

Von manchen maskulinen Personenbezeichnungen können keine femininen Formen abgeleitet werden; z.B.: **der Beamte, der Geistliche, der Gelehrte, der Gesandte** usw.

• Feminina (Sachbezeichnungen)(11) *Beispiele im Nominativ Singular:*N. **die Gerade** (Linie), **die Linke** (Hand, oder Partei), **die Illustrierte** (Zeitung)

## VI. Ergänzen Sie die Lücken mit femininen Formen:

1. Darf ich Ihnen mein\_\_ Verlobt\_\_ vorstellen?
2. Manfred kaufte am Kiosk verschieden\_\_ Illustriert\_\_
3. Wer ist dies\_\_ Rothaarig\_\_ da drüben?
4. Ich habe Max letzte Woche mit ein\_\_ Schön\_\_ gesehen. Sie ist wahrscheinlich seine neue Freundin.
5. Helga ist eine nah\_\_ Verwandt\_\_ von unserer Chefredakteurin.
6. Eine d\_\_ Gesucht\_\_ hat sich mehrere Tage in ihrer Wohnung verbarrikadiert.

## DEKLINATION DER SUBSTANTIVISCH GEBRAUCHTEN ADJEKTIVE UND PARTIZIPIEN

• Neutra (Abstrakta – nicht pluralfähig)

(12) Singular

*Beispiele im Nominativ, Genitiv, Dativ und Akkusativ*

N.	<b>das Gute</b>	D__ Besser__ ist der Feind d__ Gut__.
G.	d__ Gut__	Was ist das Geheimnis d__ Schön__?
D.	d__ Gut__	vom Bös__ beherrscht
A.	d__ Gut__	<b>Alles</b> Gut__! Das steigert sich in__ Absurd__.

(13) Singular

*Beispiele im Akkusativ*

N.	ein Gutes	Die Sache hat <b>ihr</b> Gut__. Ich will nur <b>dein</b> Best__.
G.	eines Guten	
D.	einem Guten	
A.	e__ Gut__	

(14) Singular

*Beispiele im Nominativ, Dativ und Akkusativ*

N.	<b>Gutes</b>	Das ist <b>so was</b> Mittelmäßig__!
G.	Guten	Das klingt nach <b>etwas</b> Neu__
D.	Gut__	
A.	Gut__	

Beachten Sie:

- **Vieles** Richtige ist dabei.
- **Viel** Richtiges ist dabei.

VII. Viele substantivierte Adjektive und Partizipien werden als Ellipsen gebraucht. Ergänzen Sie das fehlende Substantiv zum Adjektiv:

1. Seine Eltern feiern bald die Silberne.
2. Jedes Jahr zu Neujahr spielt das Philharmonieorchester die Neunte.
3. Trinkst Du lieber Dunkles oder Helles?
4. Der Älteste hilft der Mutter im Haushalt.
5. Der Schüler zeichnete eine Senkrechte.
6. Zur Begrüßung reichte mir das Kind statt der Rechten die Linke.
7. Sind die Bouletten aus Gehacktem?

**VIII.** Vervollständigen Sie die Sätze.

1. Der Rückzug in \_\_\_ Privat \_\_\_ war ihre Rettung.
2. Die Liebe zu \_\_\_ Natürlich \_\_\_ und Unverbildet \_\_\_ wurde zum Hauptmotiv in den Werken des jungen Goethe.
3. Ihn zog \_\_\_ Magisch \_\_\_ der Natur an.
4. Manches Persönlich \_\_\_ wegzulassen, das fiel uns extrem schwer.
5. Der Kampf d \_\_\_ Gut \_\_\_ gegen d \_\_\_ Böse geht weiter.

6.
  - a. Es ist eine Kunst, d \_\_\_ Beruflich \_\_\_ **vom** Privat \_\_\_ zu trennen.
  - b. Es ist eine Kunst, Beruflich \_\_\_ **von** Privat \_\_\_ zu trennen.
  - c. Es ist eine Kunst, Beruflich \_\_\_ **und** Privat \_\_\_ voneinander zu trennen

7. Seine Faszination für \_\_\_ Unendlich \_\_\_ ist ansteckend.
8. So was Witzig \_\_\_!

„D \_\_\_ Wahr \_\_\_ ist d \_\_\_ Ganz \_\_\_.“ /Friedrich Hegel/

**IX.** Ergänzen Sie, was jeweils fehlt (Artikel, Präpositionen, Endungen):

1. Mein Magen knurrt. Wollen wir nicht etwas Klein \_\_\_ essen?
2. Wir haben an dieser Stelle \_\_\_ nichts Außergewöhnlich \_\_\_ zu tun.
3. Olga hat sich \_\_\_ Positiv \_\_\_ verändert, seit sie das Rauchen aufgegeben hat.
4. Sie sprachen \_\_\_ alles außer \_\_\_ Persönlich \_\_\_.
5. Die Stimmung steigerte sich immer mehr \_\_\_ Geheimnisvoll \_\_\_.
6. \_\_\_ Wertvollst \_\_\_ an unserer Zusammenarbeit ist vor allem, dass dabei jedes Mal etwas Kreativ \_\_\_ zustande kommt.
7. Wenn du glücklich sein willst, musst du \_\_\_ Alltäglich \_\_\_ im Leben schätzen.
8. Sein Lottogewinn war für uns so was Unvorstellbar \_\_\_, dass wir anfangs nicht daran glaubten.
9. Im Freizeitpark gibt es einiges Aufregend \_\_\_ zu erleben.
10. Schon als Kind hatte die Autorin einen starken Hang \_\_\_ Märchenhaft \_\_\_ und Unwahrscheinlich \_\_\_.

„Warum in die Ferne schweifen? Sieh', d \_\_\_ Gut \_\_\_ liegt so nah.“  
/Johann Wolfgang Goethe/